

Zeitschrift: Bericht für die Jahre / Schweizerische Landesbibliothek
Herausgeber: Schweizerische Landesbibliothek
Band: 56 (1969)

Rubrik: VII. Buchproduktion

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 14.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Buchhandel und Verlag in viel stärkerem Maße aufeinander angewiesen sind als im Ausland. Das Band, das sie zusammenhält, ist vor allem die schweizerische Nationalbibliographie, die nun seit bald hundert Jahren sowohl dem Leser und Bibliothekar wie auch dem Buchhandel und Verlag wertvolle Dienste leistet. Zusammen mit dem Schweizerischen Bund für Jugendliteratur halfen Buchhandel und Verlag auch bei der Durchführung der zweiten Schweizer Jugendbuchwoche, an deren Eröffnung der Direktor der Landesbibliothek die Ehre hatte, im Namen des Vorstehers des Departements des Innern zu den Gästen zu sprechen.

Für die Zukunft des schweizerischen Bibliothekswesens am bedeutsamsten wird sich wohl die Arbeit der Schweizerischen Expertenkommission für Fragen der wissenschaftlichen Dokumentation erweisen; die Schweizerische Landesbibliothek hilft hier nach Kräften mit, die Schwierigkeiten, die sich einer langfristigen Planung und einer neuen Konzeption des Informationswesens in unserem Lande noch entgegenstellen, zu überwinden.

VII. Buchproduktion

Die Statistik der schweizerischen Verlagsproduktion spiegelt eine ungewöhnliche Zunahme von Veröffentlichungen vor allem auf dem Gebiet der Wirtschaft, der Schönen Literatur, der Jugendschriften, der Erziehung, Musica practica, Geschichte, Medizin und des Verkehrs. An dieser Zunahme sind auffallend viele in der Schweiz verlegte ausländische Autoren beteiligt. Vermindert hat sich die Zahl der land-, forst- und hauswirtschaftlichen Publikationen.

Von der Verlagsproduktion in den vier Landessprachen sind 25 Prozent französischsprachige Veröffentlichungen, ein Prozentsatz, der über dem Anteil französischsprachiger Schweizer an der Gesamtbevölkerung (20,2 Prozent) liegt, während die deutsch- und italienischsprachigen und die rätoromanischen Publikationen mit je 72,5 Prozent, 2,1 und 0,4 Prozent der Verlagsproduktion den entsprechenden prozentualen Anteil (74,4 Prozent, 4,1 Prozent, 1,1 Prozent) nicht erreichen.

Die Produktion rätoromanischer Druckschriften ist, auch absolut gesehen, leider zurückgegangen; dagegen sind erfreulicherweise 1969 wieder mehr Bücher in italienischer Sprache erschienen.

Der Direktor: Dr. Franz Georg Maier